

München, 7. Mai 2009

PRESSEMITTEILUNG

Über das Leben und Werk der Designerin *Eileen Gray*



Eileen Gray

Leben und Werk

Die Biographie von Peter Adam

360 Seiten, 164 Farb- und Duotonetafeln, 265
Abbildungen

ISBN 978-3-8296-0293-8 (deutsche Ausgabe)

ISBN 978-3-8296-0420-8 (englische Ausgabe)

Ladenpreis € 78,-; sFr 132,-

Bei Schirmer/Mosel erscheint soeben das grundlegende Buch über das Leben und Werk der berühmten Architektin und Designerin Eileen Gray, aus der Feder ihres Nachlaßverwalters Peter Adam. Der britische Kunstkritiker und Autor Peter Adam ist wohl einer der letzten lebenden Augenzeugen aus dem Freundeskreis von Eileen Gray. Er berichtet in seiner 360 Seiten starken Biographie über das außergewöhnliche Leben der irischen Künstlerin. Zahlreiche Abbildungen geben dabei Einblick in Werk und Person.

Man kann sich heute kaum vorstellen, dass Eileen Gray schon einmal fast vergessen war. Erst in den späten 60er Jahren entdeckte man sie wieder neu und feiert sie seitdem als Pionierin des modernen Designs. Heute wird ihr Name im gleichen Atemzug mit Le Corbusier, Mies van der Rohe oder Marcel Breuer genannt. Gray hat mit ihren außergewöhnlichen Möbelstücken Meilensteine in der modernen Einrichtungsarchitektur geschaffen. Ihr Tisch *E-1027*, besser bekannt als *Adjustable Table*, oder der *Bibendum Chair* erlangten Kultstatus und sind neben vielen anderen ihrer Objekte in allen wichtigen Design-Sammlungen der Welt vertreten.

Erst kürzlich sorgte der Name Eileen Gray wieder für Aufsehen, als einige ihrer Möbelstücke Rekordsummen bei der Versteigerung der *Collection Yves Saint Laurent et Pierre Bergé* im Auktionshaus Christie's erzielten. Unter den vier versteigerten Objekten war ein Sessel von 1917/19, der mit 21.905.000 Euro den höchsten Preis erzielte, der je für ein Möbelstück des 20. Jahrhunderts gezahlt wurde (Sie sehen das Prachtstück auf der Rückseite des Schutzumschlags). Das Begehren nach den zeitlos schönen Designerstücken Eileen Grays scheint also größer zu sein denn je und macht auch nicht vor der momentanen Krise Halt.

Das Leben der Designerin liest sich selbst wie ein spannender Roman. Geboren 1878 als höhere Tochter im irischen Enniscourthy, ging sie zunächst 1898 nach London, um Malerei zu studieren. 1906 zog die damals 28-jährige nach Paris, wo sie bis zu ihrem Lebensende 1976 blieb. Hier begann ihre Designkarriere mit Entwürfen von exklusiven Lackmöbeln, in denen der ausklingende Zeitgeist des Art Nouveau und Japonismus sichtbar war.

Doch mit den gesellschaftlichen Veränderungen nach dem Ersten Weltkrieg entwickelte sich auch der Stil von Eileen Gray in eine andere Richtung: Beeinflusst von De Stijl und Bauhaus, wurde sie zu jener Repräsentantin einer streng den Gesetzen von Funktion und Material folgenden Moderne, als die sie heute gefeiert wird. Ihr eigenes Haus in Roquebrune an der Côte d'Azur, an dem man erkennt, wie innovativ sie Raum- und Nutzungsplanung verzahnt und das Meublement zu einem essentiellen Bestandteil der Architektur integriert, setzte Maßstäbe für einen radikal modernen Lebensstil. Angeblich ließ die architektonische Perfektion selbst Le Corbusier vor Neid erblassen. Er baute sich jedenfalls in unmittelbarer Nähe seine eigene Niederlassung.

Bemerkenswert ist Eileen Grays Fähigkeit, ihren Entwürfen durch Reduktion und formale Schlichtheit eine zeichenhafte Klarheit zu verleihen. So entsteht ein Design, das in seinem praktikablen Impetus und seiner funktionalen Eleganz eine ganz eigene Aura entwickelt, die bis heute nichts von ihrer Strahlkraft verloren hat und immer noch, produziert von der *Edition Classicon*, erfolgreich in die ganze Welt verkauft wird.

Auf unserer Website www.schirmer-mosel.com stehen verschiedene Pressebilder zum Download für Sie bereit. Im Zusammenhang mit einer Rezension können drei Bilder sowie der Umschlag kostenlos abgedruckt werden.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Schirmer/Mosel Presseabteilung:
Frau Ulrike Westphal, press@schirmer-mosel.com.